

## Veranstaltungen im August

Dienstag, 07.08.2018, 15.00 Uhr	Kaffee und Kuchen mit der Nachbarschaftshilfe in den Rathausarkaden
Samstag, 11.08.2018, 17.00 Uhr	Bergschützenfest des Schützenvereins „3-Tannen“ Painten
Sa. – So., 11./12.08.2018	Kirchweih in Maierhofen
Montag, 13.08.2018	Volksfestfahrt der Senioren nach Kelheim
Mittwoch, 15.08.2018	Kirchweih in Rothenbügl

## Wir gratulieren zum Geburtstag



Ferstl, Konrad 80 Jahre

## Die Neugeborenen in Painten

Schäfer, Maximilian

(\* 29.06.2018)



## Wir gedenken unserer Verstorbenen

Müller, Lutz

63 Jahre

(+ 10.07.2018)

Klostermann, Margaretha

91 Jahre

(+ 14.07.2018)



### Impressum:

Herausgeber: MARKT PAINTEN – Erscheinung monatlich  
 Auflage: 875 Stück – Verteilung an alle Haushalte  
 Verantwortlich: 1. Bürgermeister Michael Raßhofer

Juli 2018

# Boin aktuell

Markt  
Painten

## Sitzungsbericht vom 10.07.2018

### TOP1:

Mit Schreiben vom 20.06.2018 beantragte Bernd Stangl, 1. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Painten, die Übernahme von Ausbildungskosten für den Erwerb des Lkw-Führerscheins (Klasse C – früher Klasse 2). Dieser ist zum Führen des Löschfahrzeuges HLF der FF Painten notwendig.

Derzeit verfügt die Paintner Feuerwehr zwar über 22 Fahrer. Lediglich fünf davon arbeiten im Ortsgebiet Painten und sind daher bei Einsätzen tagsüber verfügbar. Durch das Erreichen der Altersgrenze werden zudem in den nächsten zehn Jahren rund zehn Fahrzeugführer wegfallen.

Um den gesetzlich vorgeschriebenen Grundschutz im Gemeindegebiet sicherzustellen, sieht der Kommandant die Übernahme einer Ausbildung pro Jahr für einen Zeitraum von zehn Jahren für zwingend erforderlich.

Hierbei handelt es sich um einen sog. „Grundführerschein“ der zum Führen von Einsatzfahrzeugen ausreichend ist. Gewerblich kann dieser Führerschein nicht genutzt werden, weil dazu kostspielige Zusatzmodule notwendig sind.

Die Kosten pro Führerschein belaufen sich nach Auskunft von Bernd Stangl auf rund 3.500 Euro (Fahrschul- und Verwaltungskosten). Lohnausfallkosten fallen nicht an, da Fahrschulunterricht und Fahrstunden von den Feuerwehrdienstleistenden in der Freizeit besucht werden.

Der Marktrat stimmte diesem Antrag einstimmig zu.

### TOP2:

Die Kath. Öffentliche Bücherei Painten hat mit Schreiben vom 22.05.2018 die Jahresstatistik 2017 vorgelegt und beantragt erneut den erhöhten Zuschuss von 700 € wie in den Vorjahren, was ebenfalls einstimmig genehmigt wurde.

## Erfolgreiche Schulabgänger sollen sich melden

Auch im zurückliegenden Schul- bzw. Ausbildungsjahr konnten eine Reihe von Schülerinnen und Schülern, sowie Azubis aus der Marktgemeinde Painten für hervorragende Leistungen ausgezeichnet werden. Da wir nicht von allen Schulen und Ausbildungsstellen aktuelle Informationen bekommen, bitte ich alle Schulabgänger (Haupt-, Mittel-, Realschulen, Gymnasium, sowie Berufs- und Meisterschulen), mit einem Notendurchschnitt bis 1,9 sich bis 31. August im Rathaus zu melden.

## Markus Dechant neuer Bauhofmitarbeiter



Seit 1. Juli komplettiert der gelernte Forstwirt Markus Dechant das Bauhofteam der Marktgemeinde. Der Schwerpunkt seiner Arbeit liegt im Unterhalt der öffentlichen Straßen, Grünanlagen und Gebäuden, sowie der Kanalisation.

# Bilder und Eindrücke von der Marktplatzeinweihung am 22.07.2018

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!**

„Es hat nicht sollen sein“ oder „Ersten kommt es anders und zweitens als man denkt“ – anders kann man es leider nicht passender beschreiben. Zahlreiche Stunden der Vorbereitung und vor allem viel Herzblut habe ich – gemeinsam mit unserem Festausschuss - investiert, um Euch Bointerer ein wunderschönes Fest mit der Einweihung unseres neuen Marktplatzes zu organisieren. Doch das Wetter hat uns buchstäblich einen Strich durch die Rechnung gemacht. Wir werden aber versuchen einen Teil der Einweihungsfeier noch nachzuholen. Sobald wir hierüber eine Entscheidung getroffen haben, werden wir euch natürlich entsprechend informieren. Ich möchte aber trotzdem einige Sätze loswerden, die mir ganz persönlich auf dem Herzen liegen.

Ganz besonders freut es mich, dass die Bauarbeiten nun abgeschlossen sind und unsere Marktplatzsanierung so gut gelungen ist. Das wäre aber nicht so abgelaufen, wenn wir nicht alle an einem Strang gezogen hätten. Und dabei meine ich nicht nur die äußerst gute und faire Zusammenarbeit des Marktgemeinderates mit den Planungsbüros, sondern vor allem auch die fleißige und äußerst sorgfältige Arbeit aller am Bau beteiligten Firmen.

Die Bauarbeiter wurden aber auch hervorragend von den Anwohnern mit Essen und Getränken versorgt. Dies war nicht selbstverständlich und wird den Arbeitern sicherlich positiv in Erinnerung bleiben. Insgesamt war es ein schönes „Geben und Nehmen“, denn einerseits konnten die Arbeiten ohne Einschränkungen verrichtet werden und andererseits wurde stets dafür gesorgt, dass Grundstückszufahrten bzw. Anlieferungen so gut wie immer möglich war.

Dafür möchte ich ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle Anwohner des Marktplatzes sagen. Aber auch für euer Verständnis und die Zusammenarbeit, trotz der Einschränkungen und Unannehmlichkeiten der letzten beiden Jahre vor allem durch Dreck und Lärm. Wenn ihr euch das Ergebnis jetzt anschaut, dann denke ich, hat sich dies aber auch gelohnt!

Bedanken darf ich mich auch bei allen Mitarbeitern im Rathaus und im Bauhof. Auch für sie war es eine schwierige, anstrengende und teilweise nervenaufreibende Zeit. Gemeinsam haben wir diese gemeistert und ich bin mir sicher, auch ihr seid froh, wenn jetzt wieder der normale Alltag eintritt.

Jetzt liegt es an uns allen, unseren neu gestalteten Marktplatz mit Leben zu füllen. Nutzen wir ihn für möglichst viele Begegnungen, Gespräche und Feierlichkeiten.

**Euer**

**Michael Raßhofer**  
1. Bürgermeister

